

Sitzungsvorlage-Nr. 40/0396/XVI/2015

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kulturausschuss	09.02.2015	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Projekt "Westfälische Adelsquellen zur Geschichte des Rhein-Kreises Neuss"****Sachverhalt:**

Das Archiv im Rhein-Kreis Neuss hat ein großangelegtes Projekt zur Sichtung und archivischen Erschließung westfälischer Adelsquellen zur Geschichte des Rhein-Kreises Neuss abgeschlossen. Die Ergebnisse wurden am 10. Dezember 2014 im Rahmen der historischen Vortragsreihe des Archivs „Geschichte im Gewölbekeller“ im Beisein zahlreicher Gäste und archivarischer Fachkollegen vorgestellt.

Vor der Französischen Revolution von 1789 war auch das Gebiet des heutigen Rhein-Kreises Neuss von der geradezu sprichwörtlichen Zersplitterung des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation nicht ausgenommen. Neben und teilweise in den Anteilen des Kurfürstentums Köln und des Herzogtums Jülich existierte eine größere Zahl von mehr oder minder selbstständigen Unterherrschaften, Herrlichkeiten und Rittersitzen, deren Besitzer häufig wechselten. Da mit den Besitzern nicht selten auch die Verwaltungsakten an eine neue Wirkungsstätte gelangten, befinden sich bedeutsame Bestände für die ältere Geschichte des Kreisgebiets heute in auswärtigen Archiven, insbesondere in Westfalen. Ein besonders markantes Beispiel stellt in diesem Zusammenhang die schriftliche Überlieferung der Grafen von Neuenahr und ihrer Nachfolger, der Grafen bzw. Fürsten von Bentheim-Steinfurt und Bentheim-Tecklenburg dar, die über mehrere Jahrhunderte hinweg über Besitz im heutigen Kreisgebiet verfügten, u. a. in der Herrschaft Wevelinghoven.

Um diese – von der lokal und regional orientierten Geschichtsforschung bislang wenig beachteten – Quellen stärker ins Blickfeld der Historiker und der geschichtlich interessierten Öffentlichkeit zu rücken, hat der Kreistag des Rhein-Kreises Neuss im Jahre 2008 die notwendigen Mittel für eine Sichtung und archivfachliche Aufarbeitung zur Verfügung gestellt. Die Begleitung des Projekts übernahm das Archiv im Rhein-Kreis Neuss. Realisiert wurde die Maßnahme durch Oberarchivrat a. D. Dr. Werner Frese (Münster), der bis zu seiner Pensionierung 2009 im Archivamt des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe für Fragen der Adelsarchivpflege zuständig gewesen war. Zwischen 2009 und 2013 hat er zahlreiche westfälische Adelsarchive gesichtet und ausführliche Inhaltsbeschreibungen

(Erschließungen) von über 1.200 Urkunden und Akten mit Bezug zum Rhein-Kreis Neuss angefertigt. Zudem hat er einen detaillierten Index mit Sachbegriffen sowie Personen- und Ortsnamen erarbeitet. Mittels dieser Hilfsmittel kann nunmehr ein genauer Überblick über die in Westfalen lagernden Adelsarchivbestände zur Geschichte des Kreises gewonnen werden.

Die Ergebnisse des Projekts, das von den Archivämtern der Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe fachlich und teils auch finanziell unterstützt wurde, stehen mittlerweile online im Rahmen des Portals „Archive in Nordrhein-Westfalen“ (www.archive.nrw.de) zur Verfügung und können dort von jedermann genutzt werden. Eine Verlinkung findet sich auf dem Internetauftritt des Archivs im Rhein-Kreis Neuss.

Herr Dr. Schröder wird die Ergebnisse des Projekts in der Sitzung kurz vorstellen.

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.